

# MERCURY



## MERCURY DF12

# Bedienungsanleitung

Lesen Sie vor dem Gebrauch Ihrer Waffe diese Bedienungsanleitung durch.

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>SICHERHEITSMASSNAHMEN</b> _____	<b>3</b>
<b>BEZEICHNUNG DER EINZELTEILE</b> _____	<b>4</b>
<b>TEILELISTE</b> _____	<b>5</b>
<b>EXPLOSIONSZEICHNUNG</b> _____	<b>6</b>
<b>TECHNISCHE MERKMALE UND DATEN</b> _____	<b>8</b>
<b>ÄUSSERE BEDIENELEMENTE</b> _____	<b>8</b>
<b>ERSTE VERWENDUNG DER WAFFE</b> _____	<b>9</b>
<b>LADEN DER WAFFE</b> _____	<b>9</b>
<b>VERWENDUNG DES MAGAZINEINSATZES</b> _____	<b>10</b>
<b>ABFEUERN DER WAFFE</b> _____	<b>10</b>
<b>VERWENDUNG DER „CHOKES“</b> _____	<b>12</b>
<b>ENTLADEN DER WAFFE</b> _____	<b>13</b>
<b>ZERLEGEN DER WAFFE</b> _____	<b>13</b>
<b>PFLEGE, REINIGUNG UND ÖLEN</b> _____	<b>14</b>
<b>ABBILDUNGEN</b> _____	<b>15</b>
<b>NOTIZEN</b> _____	<b>18</b>

Vielen Dank, dass Sie sich für die Selbstladeflinte Mercury DF12 mit Einsteckmagazin entschieden haben. Weitere Informationen zu technischen Änderungen, Entwicklungen und zum Gebrauch des Zubehörs Ihrer Waffe finden Sie auf unserer Website [www.hatsan.com.tr](http://www.hatsan.com.tr)

### **ACHTUNG!**

**Lesen Sie die Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie die Waffe verwenden. Falsche Bedienung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer zusammen mit Ihrer Waffe auf. Stellen Sie vor dem Gebrauch der Waffe sicher, dass Sie alle Anweisungen, Sicherheitsverfahren und Warnhinweise dieser Bedienungsanleitung verstanden haben. Sorgen Sie dafür, dass die Bedienungsanleitung immer der Waffe beigelegt ist, wenn Sie die Waffe verkaufen, verleihen oder anderweitig Dritten überlassen.**

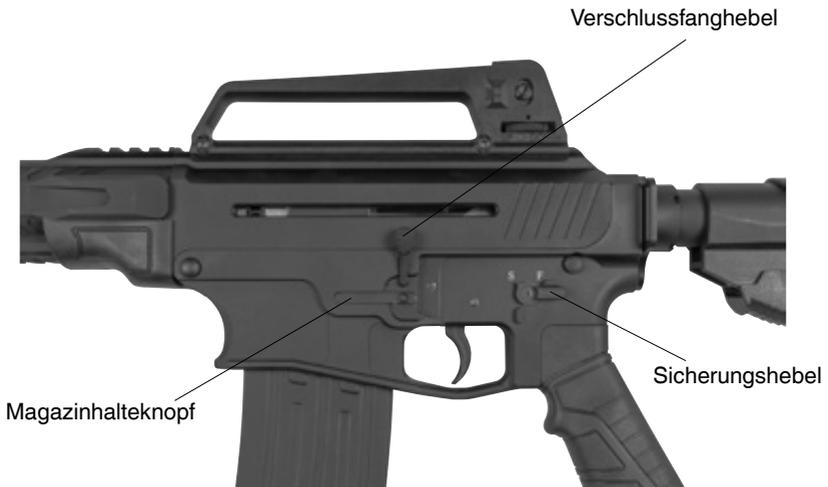
### **ACHTUNG!**

**Halten Sie Ihre Finger immer außerhalb des Abzugsbügels und stellen Sie sicher, dass die Sicherung vollständig eingerastet ist, bis Sie feuerbereit sind. Um die Sicherung zu aktivieren, drehen Sie den Sicherungshebel gegen den Uhrzeigersinn, bis er einrastet und den Buchstaben „S“ (der für SAFE steht) anzeigt.**

## **SICHERHEITSMASSNAHMEN**

- Halten Sie die Mündung Ihrer Waffe in eine sichere Richtung, unabhängig davon, ob die Waffe geladen oder ungeladen ist. Richten Sie Ihre Waffe nie auf etwas, worauf Sie nicht zu schießen beabsichtigen. Spielen Sie nicht mit einer Waffe.
- Halten Sie die Finger nicht im Abzugsbereich, wenn Sie andere Teile des Waffenmechanismus bedienen.
- Halten Sie die Sicherung in der „ON“-Position, bis Sie feuerbereit sind. Gehen Sie mit jeder Waffe sorgfältig und vorsichtig um.
- Halten Sie die Finger nie über die Mündung. Ziehen Sie niemals eine mit der Mündung auf Sie gerichtete Waffe an sich heran.
- Stellen Sie sicher, dass der Lauf frei von Fremdkörpern, Staub und Feuchtigkeit ist.
- Bewahren Sie Ihre Waffe stets ungeladen auf, wenn Sie sie nicht verwenden, und laden Sie niemals Ihre Waffe, wenn Sie nicht schießen möchten.
- Zielen Sie immer auf ein sicheres Ziel und achten Sie darauf, dass es kein anderes Objekt verdeckt. Vergewissern Sie sich, dass es das richtige Ziel ist, und prüfen Sie, was sich vor Ihnen befindet, bevor Sie den Abzug betätigen. Schießen Sie niemals nur in Richtung eines Geräuschs. Schießen Sie zur Vermeidung von Querschlägern niemals auf eine flache oder harte Oberfläche oder auf Wasser.
- Bewahren Sie Waffe und Munition getrennt voneinander außerhalb der Reichweite von Kindern und wenn möglich verschlossen auf. Bewahren Sie Schusswaffen nur ungeladen auf.
- Bewahren Sie niemals eine geladene Waffe in Ihrem Fahrzeug, Haus oder Lager auf. In solchen Situationen wurden schon viele Personen verletzt oder getötet, weil diese Regel nicht beachtet wurde.
- Klettern Sie mit einer geladenen Waffe nicht auf Zäune oder Bäume und springen Sie nicht in einen Graben, auch dann nicht, wenn die Waffe gesichert ist. Jedes Jahr sterben viele Schützen durch ihre eigene Waffe. Entladen Sie stets Ihre Waffe beim Klettern, Laufen oder Springen.
- Vertrauen Sie nicht den Aussagen anderer, dass die Waffe gesichert oder nicht geladen ist. Kontrollieren Sie die Waffe durch eine Sichtprüfung und stellen Sie sicher, dass sie nicht geladen ist, wenn Sie sie aus einer Lagerung oder von einer anderen Person zurückbekommen.
- Vermeiden Sie Alkohol und Drogen vor und während des Schießens.
- Tragen Sie immer Augen- und Ohrenschutz und stellen Sie sicher, dass umstehende Personen ähnlich geschützt sind.
- Auch wenn die Waffe selbst kein Blei enthält, verschießt sie bleihaltige Munition oder bleihaltige Verbindungen, die bekanntermaßen gesundheitsschädlich sind. Waschen Sie nach dem Kontakt mit Waffe oder Munition Ihre Hände. Beim Schießen in Räumen ist eine ausreichende Belüftung unerlässlich.
- Die Verantwortung für Schäden, Fehlfunktionen, Verletzungen oder Todesfälle als Folge der Verwendung von fehlerhafter, falscher, nicht normierter, wiederaufbereiteter, handgeladener oder wiedergeladener Munition liegt ausschließlich beim Nutzer.
- Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für Schäden, Verletzungen oder Todesfälle, die durch Fahrlässigkeit oder unsachgemäßen Gebrauch der Waffe verursacht wurden.

# BEZEICHNUNG DER EINZELTEILE



# TEILELISTE

Nr.	Teilebezeichnung	Code	Nr.	Teilebezeichnung	Code
100	Abzugsgruppe (komplett)	37-00-100	220	Mutter für Tragegriff	37-00-220
101	Unteres Gehäuse	37-00-101	300	Lauf (komplett)	37-00-300
102	Kurzer Bolzen Gehäuse	37-00-102	301	Lauf	37-00-301
103	Haltestift des kurzen Bolzens des Gehäuses	37-00-103	302	Laufmutter	37-00-302
104	Haltefeder des kurzen Bolzens des Gehäuses	37-00-104	303	Verschlusstangenbuchse	37-00-303
105	Halteschraube des kurzen Bolzens des Gehäuses	37-00-105	304	Verlängerung Verschlussstangenbuchse	37-00-304
106	Langer Bolzen Gehäuse	37-00-106	305	Gaskolben	37-00-305
107	Haltestift des langen Bolzens des Gehäuses	37-00-107	306	Haltemutter Gaskolben	37-00-306
108	Haltefeder des langen Bolzens des Gehäuses	37-00-108	307	Gaszylinder	37-00-307
109	Abzug	37-00-109	308	O-Ring Gaszylinder	37-00-308
110	Abzugsfeder	37-00-110	309	Haltemutter Gaszylinder	37-00-309
111	Abzugsstollen	37-00-111	310	Gaszylindermutter	37-00-310
112	Abzugsstollenfeder	37-00-112	311	Innen-Choke	37-00-311
113	Abzugsachse	37-00-113	312	Mündungskappe	37-00-312
114	Schlagstück	37-00-114	400	Vorderschaft (komplett)	37-00-400
115	Stift für Schlagbolzenbuchse	37-00-115	401	Vorderschaft	37-00-401
116	Schlagbolzenbuchse	37-00-116	402	Kunststoffkörper Vorderschaft	37-00-402
117	Schlagstückfeder	37-00-117	403	Kunststoffkörperschraube Vorderschaft	37-00-403
118	Schlagstückstift	37-00-118	404	Buchse Vorderschaft	37-00-404
119	Sicherung	37-00-119	405	Buchsen-schraube Vorderschaft	37-00-405
120	Sicherungshebel	37-00-120	406	Buchsenverriegelungsstift Vorderschaft	37-00-406
121	Sicherungsschraube	37-00-121	407	Buchsenfeder Vorderschaft	37-00-407
122	Sicherungshaltestift	37-00-122	408	Buchsenstift Vorderschaft	37-00-408
123	Feder für Sicherungshaltestift	37-00-123	409	Korn	37-00-409
124	Schraube für Sicherungshaltestift	37-00-124	410	Mutter Korn	37-00-410
125	Magazinreigabehebel	37-00-125	411	Schraube Korn	37-00-411
126	Schraube für Magazinreigabehebel	37-00-126	412	Riemenbügel	37-00-412
127	Feder für Magazinreigabehebel	37-00-127	413	Riemenbügelschraube	37-00-413
128	Magazinhaltelknopf	37-00-128	500	Einsteckmagazin (komplett)	37-00-500
129	Entspannhebel	37-00-129	501	Einsteckmagazin	37-00-501
130	Feder für Entspannhebel	37-00-130	502	Magazinfeder	37-00-502
131	Schraube für Entspannhebel	37-00-131	503	Patronenzubringer	37-00-503
132	Pistolengriff	37-00-132	504	Halter Patronenzubringer	37-00-504
133	Pistolengriffschraube	37-00-133	505	Haltestift Patronenzubringer	37-00-505
134	Scheibe für Pistolengriffschraube	37-00-134	506	Haltefeder Patronenzubringer	37-00-506
135	Pistolengriffkappe	37-00-135	507	Magazindeckel	37-00-507
136	Schraube für Pistolengriffkappe	37-00-136	508	Magazindeckelverschluss	37-00-508
200	Oberes Gehäuse (komplett)	37-00-200	600	Schließfederrohr (komplett)	37-00-600
201	Oberes Gehäuse	37-00-201	601	Schließfederrohr	37-00-601
202	Keil, oberes Gehäuse	37-00-202	602	Schließfeder	37-00-602
203	Dämpfungskeil, oberes Gehäuse	37-00-203	603	Schließfederstange	37-00-603
204	Verschluss	37-00-204	604	Schließfederrohrkappe	37-00-604
205	Schlagbolzen	37-00-205	605	Schließfederrohrmutter	37-00-605
206	Schlagbolzenfeder	37-00-206	606	Riemenbügel Hinterschaft	37-00-606
207	Schlagbolzenhaltestift	37-00-207	607	Axialstift Riemenbügel Hinterschaft	37-00-607
208	Verriegelungsblock	37-00-208	700	Hinterschaft (komplett)	37-00-700
209	Auszieher	37-00-209	701	Hinterschaft	37-00-701
210	Auszieherstift	37-00-210	702	Schaftplatte	37-00-702
211	Auszieherfeder	37-00-211	703	Schaftplattenschraube	37-00-703
212	Auszieherhaltestift	37-00-212	704	Schaftbacke	37-00-704
213	Verschlussstange	37-00-213	705	Einstellmutter Schaftbacke	37-00-705
214	Haltehebel	37-00-214	706	Einstellmutterschraube	37-00-706
215	Haltehebelkugel	37-00-215	707	Schaftbacke Verbindungsschraube Hinterschaft	37-00-707
216	Feder für Haltehebelkugel	37-00-216	708	Scheibe für Verbindungsschraube Hinterschaft	37-00-708
217	Gehäuseschraube	37-00-217	709	Scheibe für Verbindungsfeder Hinterschaft	37-00-709
218	Tragegriff	37-00-218			
219	Schraube für Tragegriff	37-00-219			





# TECHNISCHE MERKMALE UND DATEN

Füllen Sie die nachfolgenden Felder mit den Daten Ihrer Waffe aus:

Modell	Seriennr.	Lauflänge	Patronenlager	Kaliber	Typ
					Halbautomatische Flinte mit abnehmbarem Einsteckmagazin

## ÄUSSERE BEDIENELEMENTE

(„Links“ und „rechts“ bezieht sich auf die linke und rechte Seite der Waffe aus Sicht des Schützen bei angeschlagener Waffe. Hinten bezieht sich auf den Hinterschaft und vorne bezieht sich auf die Mündung der Waffe.)

### SICHERUNGSEBEL:

- Er befindet sich hinter dem Abzug am Abzugsgehäuse.
- Der Sicherungshebel wird gelöst, wenn er im Uhrzeigersinn gedreht und verriegelt wird. In dieser Position zeigt der Sicherungshebel auf den Buchstaben „F“ (der für FIRE steht) und die Waffe ist feuerbereit. (1)
- Um die Waffe zu sichern, drehen Sie den Sicherungshebel gegen den Uhrzeigersinn, bis er einrastet und auf den Buchstaben „S“ (der für SAFE steht) zeigt. Die Sicherung ist nun aktiviert („ON“) und der Abzug kann nicht mehr betätigt werden. (2)

### ACHTUNG!

- Halten Sie die Sicherung immer in der „ON“-Position, bis Sie feuerbereit sind und die Mündung auf das Ziel zeigt.
- Stellen Sie sicher, dass Sie mit der Funktionsweise aller äußeren Bedienelemente vertraut sind, bevor Sie versuchen, die Waffe zu laden.
- Halten Sie die Mündung in eine sichere Richtung und nehmen Sie den Finger vom Abzug, wenn Sie die Sicherung betätigen. Fehlfunktionen, die zum Abfeuern der Waffe führen, unabhängig davon, ob die Sicherung aktiviert oder deaktiviert ist, sind selten können aber auftreten. Selbst wenn Sie die Waffe versehentlich abfeuern, wird niemand verletzt, wenn Sie diese Regel befolgen.

## DREI DINGE DIE IN BEZUG AUF DIE SICHERUNG ZU BEACHTEN SIND:

1. **VERLASSEN SIE SICH NIE ALLEIN AUF DIE MECHANISCHE SICHERUNG.** Wie bei allen mechanischen Geräten können bei der Sicherung Schäden oder Fehlfunktionen auftreten. Sie können durch Abnutzung, unsachgemäßen Gebrauch, Schmutz, Korrosion, falschen Zusammenbau der Waffe, unsachgemäße Anpassung oder Reparatur und mangelnde Wartung verursacht werden.
2. **KEINE MECHANISCHE SICHERUNG IST „KINDERSICHER“ ODER „IDIOTENSICHER“.** Keine jemals erfundene Sicherung kann mit Sicherheit das unbeabsichtigte Abfeuern der Waffe durch Kinder oder erwachsene „Idioten“, die mit der Waffe „spielen“, verhindern.
3. **GEHEN SIE MIT JEDER WAFFE UM, ALS WÜRDEN SIE ERWARTEN, DASS DIE MECHANISCHE SICHERUNG NICHT FUNKTIONIERT.** Sie werden erstaunt sein, wie vorsichtig Sie werden und wie wenig Verständnis Sie für die Nachlässigkeit anderer Personen haben werden.

**Magazinhaltknopf:** Er befindet sich im linken Bereich des Abzugsgehäuses und hält das Magazin an der Waffe.

**Magazinlöseknopf:** Er befindet sich im rechten Bereich des Abzugsgehäuses. Wird er gedrückt, wird das Magazin von der Waffe gelöst.

**Verschlussfanghebel:** Er befindet sich im linken Bereich des Gehäuses. Er hält den Verschluss in der rückwärtigen Position (wenn sich das Magazin in der Waffe befindet). Durch Drücken des Hebels wird der Verschluss gelöst und vorne geschlossen und verriegelt.

**Abzug:** Er befindet sich im unteren Gehäuse. Wenn die Sicherung deaktiviert (in der F-Position) ist und sich eine Patrone im Patronenlager befindet, wird die Waffe beim Betätigen des Abzugs abgefeuert.

**Verschlusshaltehebel:** Er befindet sich auf der rechten Seite der Waffe und ragt aus dem Verschluss hervor. Er wird verwendet, um den Verschluss zurückzuziehen.

**Mündungskappe:** Sie befindet sich an der Mündung. Diese Kappe wird (im Uhrzeigersinn) auf den Lauf gedreht, um den Lauf und den Vorderschaft sicher zu befestigen.

## ERSTE VERWENDUNG DER WAFFE

Ihre neue halbautomatische Flinte Escort DF12 wird zerlegt verpackt. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Zusammenbau Ihrer Waffe vorzubereiten. Bevor Sie die Waffe zusammensetzen, prüfen Sie sorgfältig die „**Bezeichnungen der Einzelteile**“ und lesen Sie den Abschnitt „**Sicherheitsmaßnahmen**“.

### ACHTUNG!

**Überprüfen Sie vor dem Zusammensetzen den Lauf. Bohrung und Patronenlager müssen sauber und frei von Fremdkörpern sein. Schauen sie durch die Ladeöffnung und vergewissern Sie sich, dass Magazin und Gehäuse leer sind.**

- Stellen Sie sicher, dass die Mündungskappe fest sitzt. Wenn nicht, drehen Sie sie im Uhrzeigersinn fest. **(3)**
- Nehmen Sie eines der leeren (mitgelieferten) Einsteckmagazine und setzen Sie es in das Gehäuse ein **(4)**. Führen Sie mit dem leeren Magazin die folgenden Prüfungen durch.
- Setzen Sie den Verschlusshebel in den Verschluss ein und ziehen Sie den Verschlusshebel zurück, sodass der Verschluss hinten verriegelt wird. **(5)**
- Drücken Sie den Verschlussfanghebel, sodass der Verschluss geschlossen und vorne verriegelt wird. Stellen Sie sicher, dass er mit dem Lauf verriegelt. **(6)**
- Nun ist Ihre Waffe einsatzbereit. Sie können jetzt mit den Abschnitten „Laden der Waffe“ und „Abfeuern der Waffe“ fortfahren.

## LADEN DER WAFFE

### ACHTUNG!

- **Nehmen Sie die Finger vom Abzug, wenn Sie nicht schießen möchten.**
- **Prüfen Sie stets das Patronenlager und das Gehäuse, um sich zu vergewissern, dass die Waffe nicht bereits geladen ist.**
- **Halten Sie beim Laden der Waffe den Lauf stets in eine sichere Richtung.**
- **Verwenden Sie immer die richtige Munitionsgröße, für die Ihre Waffe eingerichtet ist.**
- **Halten Sie die Sicherung stets in der Position „ON“, während Sie die Waffe laden.**

### Laden Sie die Waffe wie folgt:

- Halten Sie die Mündung in eine sichere Richtung.
- Stellen Sie die Sicherung auf die Position „ON“.
- Setzen Sie die Patrone mit der Messingbodenkappe voran in das Magazin. **(7)**
- Setzen Sie das geladene Magazin vorsichtig in Ihre Waffe ein. Beim Einsetzen des Magazins müssen die Messingbodenkappen der in das Magazin geladenen Patronen auf den Abzugsbügel zeigen. **(4)**
- Ziehen Sie den Verschlusshebel zurück und lassen Sie ihn dann nach vorne schnellen, sodass eine Patrone aus dem Magazin in den Lauf eingeführt wird. **(8)**
- Dadurch gleitet der Verschluss nach vorne und wird im Gehäuse verriegelt. **(6)**

### ACHTUNG!

**Die Waffe ist jetzt geladen und feuerbereit.**

# VERWENDUNG DES MAGAZINEINSATZES

Ist der Magazineinsatz montiert, verringert er die Kapazität des Magazins von 7 auf 2 oder von 5 auf 2 Schuss - aus Sicherheitsgründen oder Vorschriften, die von Land zu Land unterschiedlich sind.

**PS. Der Magazineinsatz ist optional. Wenden Sie sich an Ihren Händler bezüglich der Gesetze in Ihrem Land zu dem Gebrauch des Einsatzes.**

Es wird empfohlen, dass Sie den Magazineinsatz von einem qualifizierten Büchsenmacher montieren lassen.

## Montieren Sie den Magazineinsatz wie folgt:

- Ist das Magazin geladen, leeren Sie das Magazin, indem Sie die Messingbodenkappen der Patronen herausdrücken. **(9)**
- Drücken Sie mit einem geeigneten Stift auf den Magazineckelverschluss und lösen Sie ihn vom Magazineckel. **(10)**
- Halten Sie aufgrund der hohen Federkraft im Magazin den Magazineckelverschluss mit Ihren Fingern fest; schieben Sie den Magazineckel zur Seite und nehmen Sie ihn vorsichtig ab. **(11)**
- Nehmen Sie nach dem Entfernen des Magazineckels vorsichtig den Magazineckelverschluss ab und lösen Sie langsam die Magazinfeder. **(12)**
- Setzen Sie den Magazineinsatz in die Magazinfeder ein und drücken Sie die Feder in das Magazin hinein **(13)**, bis der Magazineinsatz mit dem Magazinboden fluchtet.
- Halten Sie ihn weiter mit Ihrer Hand fest und bringen Sie den Magazineckel in die richtige Position. **(14)**
- Setzen Sie den Verschluss des Magazineinsatzes mithilfe eines geeigneten Stiftes auf sein Gehäuse am Magazineckel.

**HINWEIS:** Gehen Sie bei der Demontage des Magazineinsatzes in umgekehrter Reihenfolge vor.

# ABFEUERN DER WAFFE

## ACHTUNG!

**Achten Sie beim Schießen darauf, dass Ihre Finger und andere Objekte nicht im Weg des Verschlusses und des Verschlusshaltehebels sind, da sie sich mit großer Kraft und Geschwindigkeit vorwärts und rückwärts bewegen. Halten Sie die Sicherung in der Position „ON“ und halten Sie die Finger außerhalb des Abzugsbügels, bis Sie feuerbereit sind und das gewünschte Ziel anvisiert haben. Der Verschluss bleibt offen (nach hinten verriegelt), nachdem die letzte Patrone abgefeuert wurde. Verlassen Sie sich aber niemals darauf. Vergewissern Sie sich stets, dass sich keine Patrone mehr im Patronenlager und Magazin befindet. Wie andere halbautomatische Flinten führt Ihre halbautomatische Flinte bei jedem Schuss die nächste Patrone vom Magazin in das Patronenlager ein. Da keine mechanische Kraft notwendig ist, um eine andere Patrone abzufeuern, nachdem die vorherige ausgeworfen wurde, seien Sie sich immer bewusst, dass die Waffe feuerbereit ist, solange sie geladen ist.**

## Schießen mit Ihrer Waffe:

- Tragen Sie Augen- und Ohrschutz.
- Aktivieren Sie die Sicherung und laden Sie Ihre Waffe. (Siehe Abschnitt „Laden der Waffe“)
- Ziehen Sie den Verschlusshaltehebel zurück und lassen Sie ihn dann nach vorne schnellen, sodass eine Patrone in das Patronenlager eingeführt wird.
- Richten Sie den Lauf auf das gewünschte Ziel.
- Deaktivieren Sie die Sicherung und zielen Sie.
- Drücken Sie den Abzug.

## ACHTUNG!

**Halten Sie beim Schießen nicht das Magazin fest. Beim Schießen sollte eine Hand den Pistolengriff und die andere den Vorderschaft oder den Vordergriff halten.**

Es ist nicht ungewöhnlich, dass beim Laden oder Abfeuern einer halbautomatischen Flinte eine Fehlfunktion auftritt, bei der eine nicht abgefeuerte Patrone oder eine abgefeuerte Patronenhülse zwischen dem Verschluss und dem Lauf eingeklemmt wird. Beheben Sie eine solche Ladehemmung wie folgt: Halten

Sie die Mündung in eine sichere Richtung. Stellen Sie die Sicherung auf die Position „ON“. Nehmen Sie das Magazin ab. Ziehen Sie den Verschluss zurück und halten Sie ihn hinten (5), ziehen Sie dann mit Ihrer anderen Hand den Verschlussfanghebel heraus, sodass der Verschluss hinten verriegelt wird (15). Die verklemmte Patrone oder Hülse kann dann entfernt werden, indem Sie sie herausschütteln oder mit den Fingern herausholen.

#### **ACHTUNG!**

**Achten Sie immer darauf, dass Ihre Finger nicht im Weg des Verschlusses und des Verschlusshaltehebels sind. Führen Sie vorsichtig die folgenden Schritte aus, um Verletzungen oder Schäden zu vermeiden:**

- Wenn sich kein Magazin in der Waffe befindet, ziehen Sie den Verschlussfanghebel ganz bis zum Anschlag heraus. Andernfalls könnte es passieren, dass der Verschlussfanghebel den Verschluss nicht hält.
- Unabhängig davon, ob das Magazin einsetzt ist oder nicht, stellen Sie sicher, dass keine äußeren Kräfte auf den Verschlussfanghebel wirken, wenn der Verschluss hinten verriegelt wird. Andernfalls kann sich der Verschluss unkontrolliert schließen.

#### **ACHTUNG!**

- Wenn der Abzug betätigt wird und ein Klicken zu hören ist, die geladene Patrone aber nicht abgefeuert wird, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen:
  - Halten Sie die Waffe in eine sichere Richtung.
  - Aktivieren Sie die Sicherung und nehmen Sie das Magazin ab.
  - Warten Sie 30 Sekunden.
  - Ziehen Sie den Verschluss zurück, um die Patrone aus dem Patronenlager auszuwerfen. Kontrollieren Sie das Zündhütchen. Wurde es durch den Schlagbolzen tief eingedrückt, ist die Patrone defekt. Ist es nur leicht oder gar nicht eingedrückt, laden Sie die Patrone erneut und versuchen Sie die Schussabgabe.
  - Wird die Waffe auch jetzt nicht abgefeuert, entladen Sie die Waffe und bringen Sie sie zu einem qualifizierten Büchsenmacher.
- Stellen Sie beim Schießen fest, dass einzelne Patronen erheblich lauter oder leiser knallen als vorherige, stoppen Sie das Schießen sofort und laden Sie die Waffe nicht mehr. In einem solchen Fall folgen Sie den nachstehenden Anweisungen.
  - Halten Sie die Waffe in eine sichere Richtung.
  - Aktivieren Sie die Sicherung.
  - Folgen Sie den Anweisungen im Abschnitt „Entladen der Waffe“ und entladen Sie die Waffe.
  - Untersuchen Sie den Lauf bei entladener Waffe auf Blockierungen oder Schäden und prüfen Sie die mechanischen Teile und das Gehäuse der Waffe auf Schäden. Sollten Sie Schäden oder Fehlfunktionen erkennen, bringen Sie die Waffe zu einem qualifizierten Büchsenmacher.

## **VERWENDUNG DER „CHOKES“**

Ein Choke ist eine Laufverengung, durch die die Schrotgarbe enger zusammengehalten wird - ähnlich wie ein Mundstück am Ende eines Wasserschlauchs, das die gleiche Funktion aus dem gleichen Grund hat.

**Es gibt zwei verschiedene Choke-Systeme:ENTLADEN DER WAFFE**

1. Wechsel-(Innen-)Chokes
2. Feste Zylinderbohrung-Chokes

### **1. Wechsel-(Innen-)Chokes**

Es gibt 5 verschiedene Wechsel-(Innen-)Chokes, die für Ihre Waffe verwendet werden können. (16)

- F (Full / )
- IM (Improved Modified /// )
- M (Modified /// )
- IC (Improved Cylinder //// )
- Cyl-Skeet (Cylinder-Skeet ///// )

Ihre Waffe wird entweder mit 3-Choke-System oder 5-Choke-System geliefert, wenn Ihre Waffe mit Wechsel- (Innen-)Chokes ausgestattet ist.

Das gebräuchlichste und bevorzugte 3-Choke-System ist das mit F, M, IC Chokes. Je nach den Bedingungen in den verschiedenen Ländern sind jedoch unterschiedliche Kombinationen für die 3-Choke-Systeme möglich.

Das 5-Choke-System enthält alle Innen-Chokes also F, IM, M, IC, Cyl-Skeet.

Prüfen Sie die Zahl und die Markierungen auf den Chokes, um die Choke-Konfiguration Ihrer Waffe herauszufinden. Alle Wechsel-(Innen-)Chokes haben eine, zwei, drei, vier oder fünf Kerben, die den Typ des Wechsel-Chokes anzeigen, d. h. ein F-Choke hat eine, ein IM-Choke hat zwei, ein M-Choke hat drei, ein IC-Choke hat vier und ein Cyl-Skeet-Choke hat fünf Kerben. Bitte prüfen Sie auch die Markierungen auf den Chokes.

**HINWEIS:** M-, IC- und Cyl-Skeet-Chokes sind für Stahlschrot geeignet. F- und IM-Chokes sind nur für Bleischrot zu verwenden!

Choke	Laufverengung	Deckung
Cylinder-Skeet	0-0,12 mm	40% - 53%
Improved Cylinder	0,25 mm	57%
Modified	0,50 mm	67%
Improved Modified	0,75 mm	73%
Full	1,00 mm	75%

Die obige Tabelle zeigt die Laufverengung und Deckung für die Innen-Chokes an. Die Deckung wird bei einer Entfernung von 36,5 Metern (40 Yards) gemessen. Die Anzahl der Kugeln, die eine Scheibe mit einem Kreis von 76 cm (30 Inch) Durchmesser treffen, die auf die Aufnahme von möglichst vielen Kugellöchern ausgelegt ist, wird gezählt und mit der Anzahl der Kugeln in einer identischen nicht abgefeuerten Patrone verglichen. Das Ergebnis wird als Prozentsatz ausgedrückt.

Wie aus der obigen Tabelle ersichtlich ist, hat der Voll-Choke die höchste Genauigkeit und die Genauigkeit nimmt vom Voll-Choke zum Cyl-Skeet-Choke, der die geringste Genauigkeit hat, ab. Die Ausdehnung der Schrotkugeln in einer bestimmten Entfernung ist beim Voll-Choke am geringsten und beim Zylinder-Skeet-Choke am höchsten.

#### **Einbau und Ausbau der Innen-Chokes:**

- Zum Ausbau des Innen-Chokes lösen Sie den Choke (gegen den Uhrzeigersinn) mit dem Choke-Schlüssel und nehmen Sie ihn heraus. **(17)**
- Zum Einbau des Innen-Chokes nehmen Sie einen Choke Ihrer Wahl. Setzen Sie ihn in den Lauf ein und schrauben Sie ihn (im Uhrzeigersinn) mit dem Choke-Schlüssel ein, bis er fest sitzt. **(18)**

#### **2. Feste Zylinderbohrung-Chokes**

Bei festen Zylinderbohrung-Chokes wird die Laufverengung bereits beim Hersteller integriert. Es ist nicht möglich, die Chokes anzupassen oder Wechsel-Chokes einzusetzen.

## **ENTLADEN DER WAFFE**

### **ACHTUNG!**

**Nehmen Sie die Finger vom Abzug und halten Sie die Sicherung in der Position „ON“.**

#### **Entladen Sie die Waffe wie folgt:**

- Halten Sie die Waffe in eine sichere Richtung und aktivieren Sie die Sicherung. **(2)**
- Drücken Sie den Magazinhalteknopf und nehmen Sie das Magazin ab. **(19)**
- Um die Patronen aus dem Magazin zu nehmen, schieben Sie sie in die entgegengesetzte Laderichtung. **(9)**

- Ziehen Sie den Verschlusshaltehebel zurück, um die Patrone aus dem Patronenlager auszuwerfen.
- Lassen Sie den Verschluss nach vorne schnellen, sodass er geschlossen und vorne verriegelt wird. Halten Sie dabei Ihre Finger nicht in den Weg des Verschlusses.
- Deaktivieren Sie die Sicherung, halten Sie dabei die Waffe in eine sichere Richtung (auch wenn sie nicht geladen ist), drücken Sie den Auslöser, um das Schlagstück zu senken.

## ZERLEGEN DER WAFFE

### ACHTUNG!

**Bevor Sie die Waffe zerlegen, stellen Sie sicher, dass die Waffe nicht geladen ist und die Sicherung auf „ON“ steht.**

### Zerlegen Sie die Waffe wie folgt:

- Drehen Sie die Mündungskappe (gegen den Uhrzeigersinn) und nehmen Sie sie ab. **(20)**
- Lösen Sie den Tragegriff und das Visier, indem Sie ihre Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher herausdrehen **(21)**. Schieben Sie sie dann von der Picatinny-Schiene weg. **(22)**
- Ziehen Sie den Vorderschaft vom Lauf ab. **(23)**
- Ziehen Sie die Haltestifte des unteren und oberen Gehäuses heraus. **(24)**

### ACHTUNG!

**Diese Stifte können nicht vollständig aus dem Gehäuse herausgezogen werden. Ein Teil von ihnen bleibt im unteren Gehäuse. Beim Herausziehen erreichen sie einen Punkt, bei dem sie in ihrem Gehäuse sitzen. (25) Ziehen Sie die Stifte nicht mit Gewalt weiter heraus, da sie dadurch beschädigt werden können. Das untere und obere Gehäuse werden getrennt, wenn die Stifte vom oberen Gehäuse gelöst werden.**

- Trennen Sie das obere und untere Gehäuse. **(26)**
- Drehen Sie die Gaszylinderkappe gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie sie vom Gaszylinder ab, indem Sie sie durch die Mündung ziehen. **(27)**
- Ziehen Sie den Gaszylinder leicht nach hinten, sodass Sie die Gaszylinderhalter abnehmen können. **(28)**
- Schieben Sie den Gaszylinder zur Mündung und nehmen Sie ihn ab. **(29)**
- Ist der Gaszylinder mit einem Gaskolben versehen, nehmen Sie den Gaskolben vom Gaszylinder ab. **(30)** Bleibt der Gaskolben am Lauf, schieben Sie ihn zur Mündung und nehmen Sie ihn ab.
- Schieben Sie die Verschlussstangenbuchse zur Mündung und nehmen Sie sie ab. **(31)**
- Drehen Sie die Gegenmutter mit dem Gegenmutter Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie sie ab, indem Sie sie zur Mündung schieben. **(32)**
- Nehmen Sie den Lauf vom oberen Gehäuse ab. **(33)**
- Nehmen Sie den Verschlusshaltehebel vom Verschluss ab. **(34)**
- Nehmen Sie die Verschlussgruppe und die Verschlussstange vom unteren Gehäuse ab. **(35)**
- Nehmen Sie die Verschlussgruppe von der Verschlussstange ab. **(36)**

**HINWEIS:** Um die Waffe wieder zusammenzusetzen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

### ACHTUNG!

**Wenn Sie die Waffe direkt nach dem Schießen zerlegen möchten, seien Sie vorsichtig, da der Lauf heiß geworden sein kann.**

**HINWEIS:** Versuchen Sie nicht, die Teile im unteren Gehäuse zu zerlegen. Wenden Sie sich an einen Büchsenmacher oder Kundendienst, wenn Sie bei diesen Teilen Hilfe benötigen.

### ACHTUNG!

**Wenn der Lauf nicht richtig im Gehäuse sitzt oder der Verschluss nicht vorne verriegelt, haben Sie Ihre Waffe nicht richtig zusammengesetzt. In einem solchen Fall müssen Sie die Waffe gemäß den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung wieder zerlegen und zusammensetzen. Bringen Sie Ihre Waffe zu einem Büchsenmacher, wenn Sie Ihre Waffe dann immer noch nicht richtig zu-**

sammensetzen können. Nachdem Sie Ihre Waffe zusammengesetzt haben oder wenn Sie sie zu einem Büchsenmacher bringen, stellen Sie sicher, dass die Sicherung aktiviert ist („ON“).

## PFLEGE, REINIGUNG UND ÖLEN

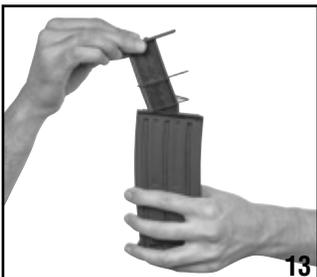
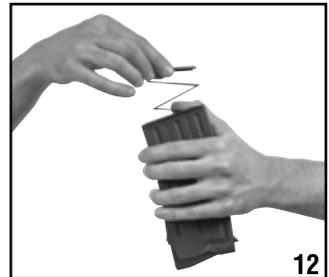
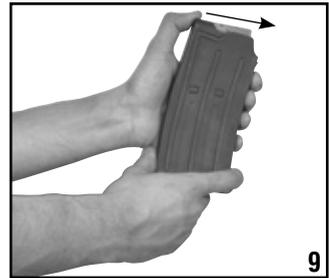
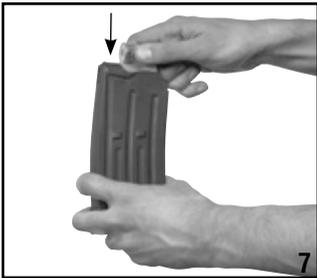
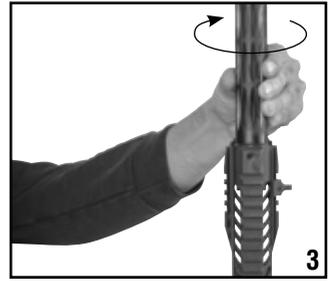
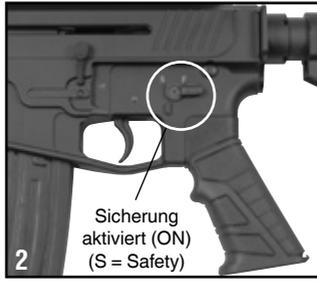
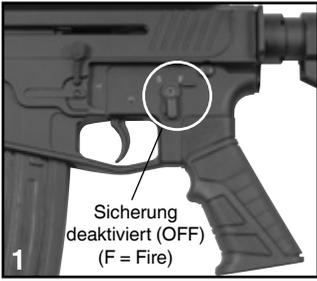
### ACHTUNG!

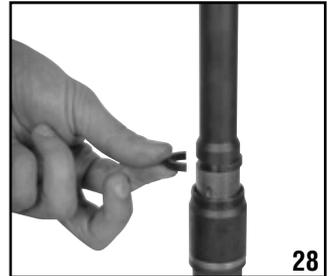
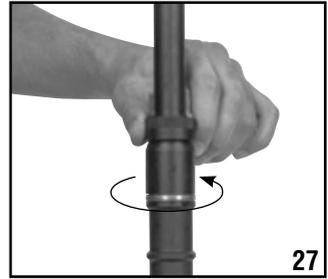
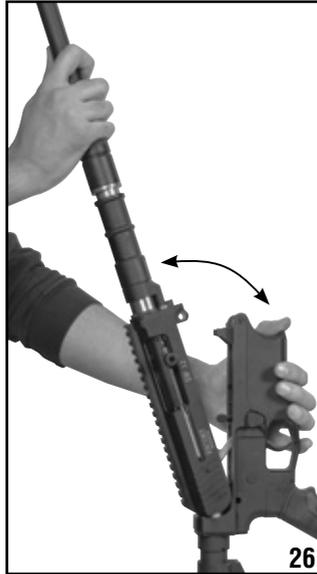
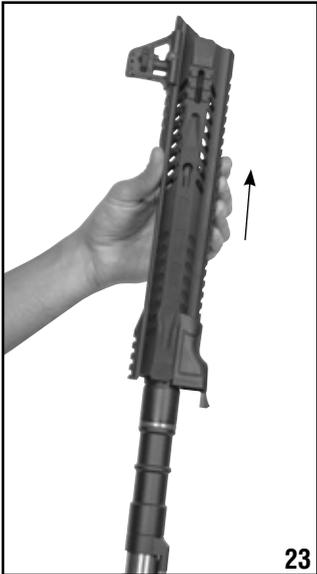
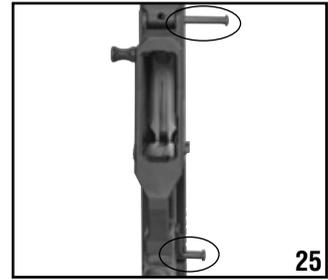
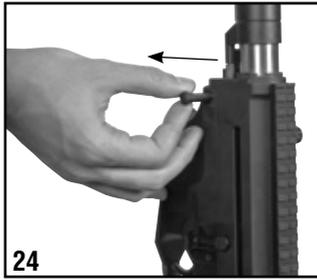
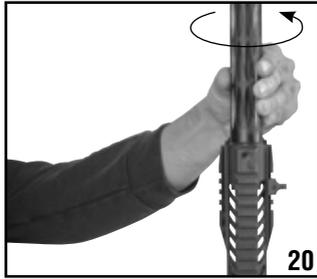
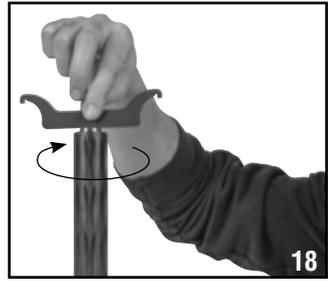
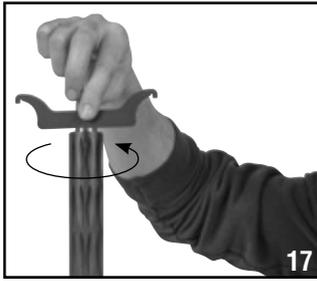
Bevor Sie die Waffe reinigen oder ölen, stellen Sie sicher, dass die Waffe im ungeladenen Zustand ist und die Sicherung aktiviert ist („ON“).

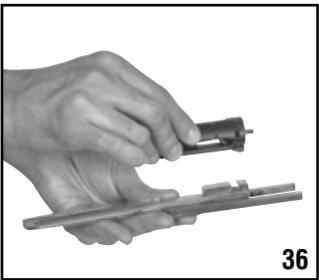
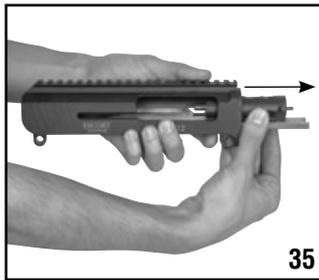
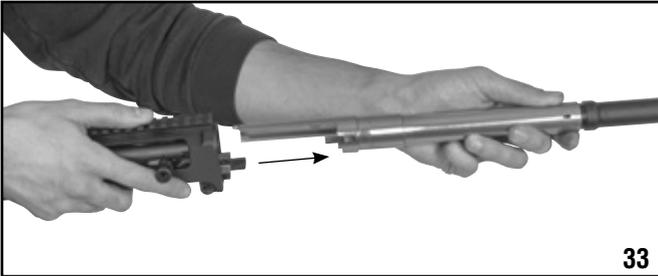
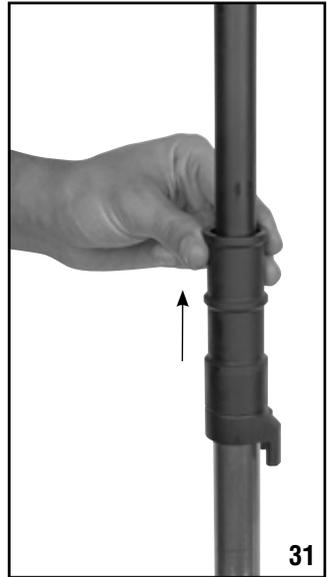
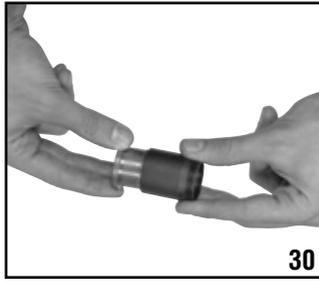
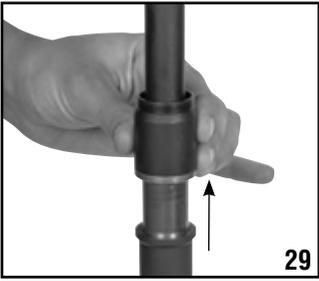
Es wird empfohlen, die Waffe zu zerlegen, um sie zu reinigen und zu ölen, wenn sie vermehrt Fett, Schmutz oder Verbrennungsrückstände aufweist. Zum besten Schutz gegen Korrosion empfiehlt es sich, die Waffe nach jedem Gebrauch zu reinigen und zu ölen, besonders aber nach dem Gebrauch in einer feuchten und salzhaltigen Umgebung.

### Für die Reinigung und das Ölen benötigte Materialien und Geräte:

- Reinigungsstange
  - Baumwolltücher
  - Messingbürste
  - Kleine weiche Bürste
  - Reinigungsmittel
  - Waffenöl von guter Qualität
- 
- Um nach dem Gebrauch Pulver- und Bleirückstände in der Bohrung zu entfernen, reinigen Sie den Lauf und die Kammer gründlich mit Bürste und Reinigungsmittel. Vergessen Sie nicht, die Bohrung und die Kammer mit geölten Baumwolltüchern abzuwischen, um sie vor Rost und Korrosion zu schützen.
  - Führen Sie die allgemeinen Pflegearbeiten täglich nach dem Schießen durch.
  - Am Ende der Jagdsaison oder nach 100 Schüssen zerlegen Sie die Teile, die im Abschnitt **ZUSAMMENSETZEN & ZERLEGEN DER WAFFE** aufgeführt sind, und reinigen Sie sie mit einer weichen Bürste und Waffenöl. Reiben Sie sie dann mit einem weichen Tuch trocken und ölen Sie die Teile leicht ein.
  - Nachdem Sie die Verschlussgruppe und die Verschlussstange abgenommen haben, reinigen Sie das obere und untere Gehäuse von innen mit einer weichen Bürste und Waffenöl.
  - Reinigen Sie die Außenfläche des Magazins mit geölten Baumwolltüchern. Reiben Sie sie dann mit einem weichen Tuch trocken und ölen Sie die Teile leicht ein.
  - Alle Pulverrückstände an der Außenseite des Gehäuses und des Laufs, usw. können mit einer Bürste und einem Reinigungsmittel gereinigt werden.
  - Alle äußeren Oberflächen sollten mit einem leichten Korrosionsschutzfilm überzogen werden.











# MERCURY

[www.frankonia.de](http://www.frankonia.de) | [info@frankonia.de](mailto:info@frankonia.de)